

Funktion der verschiedenen Projektgremien

Zusammenzug aus Absichtserklärung, Arbeitspapier Projektorganisation, Ablauf/Entscheide, Projektziele, Vereinbarung mit Projektleitung.

Auftrag	Aufgaben	Kompetenzen / Entscheidungen
<p>Kirchenpflegegremien in den 5 Kirchgemeinden Die Kirchenpflegegremien der 5 Kooperationsgemeinden sind Auftraggeber für das Projekt.</p> <p>Siehe dazu: Artikel 6: Absichtserklärung über eine Zusammenarbeit</p>	<p>Die Kirchenpflegen in den Kooperationsgemeinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entsenden für die Mitarbeit in den verschiedenen Gremien eine entsprechende Delegation ad personam. - Informieren die Delegierten umfassend - Orientieren jederzeit transparent über die für die Zusammenarbeit relevanten Vorgänge innerhalb der Kirchgemeinde - Behandeln die vom Steuerungsgremium koordinierten Anträge im vorgegebenen Zeitrahmen und dokumentieren den Entscheid mittels Protokollauszug. 	<p>Die Kirchenpflegen der Kooperationsgemeinden haben die Möglichkeit, Anträge des Steuerungsausschusses anzunehmen oder zurückzuweisen. Änderungen sind nicht möglich. Eine Zurückweisung durch mindestens eine Kooperationsgemeinde hat eine Neuverhandlung im Steuerungsausschuss zur Folge.</p>
<p>Steuerungsgremium Das Steuerungsgremium lenkt das Gesamtprojekt. Dieses setzt sich aus den Präsidien und ein bis zwei ständigen Vertretern der Pfarerschaft der fünf Kooperationsgemeinden zusammen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Definiert Projektvorgaben (Rahmenbedingungen, Restriktionen, Projektziele, Meilensteine, Ausrichtung) - Wählt die Teil- Projekte zur Realisierung des Projektauftrages. (Priorisierung) - Legt das Informationssystem fest. - Beschliesst die Aufträge an die Fachgruppen - Nimmt die Meinungen des Beirats zu den von Arbeitsgruppen erarbeiteten Ergebnissen entgegen und bestimmt das weitere Vorgehen. - Nimmt Einfluss und trifft Regelungen auf die übergeordneten Belange der Problemlösung. - Beauftragt die Projektleitung, - Bestimmt ein Mitglied als Ansprechperson zur Projektleitung <p>Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Präsidien stellen die Information in ihren Kirchgemeinden sicher. - Die Pfarrpersonen stellen die Information im Pfarrkonvent in ihren Gemeinden sicher. 	<ul style="list-style-type: none"> - Beschliesst die Anträge** an die betroffenen Kirchenpflegen der Kooperationsgemeinden. (Die Umsetzung von Teilprojekten werden von den Kirchenpflegen in den Gemeinden beschlossen) - Bestimmt die Information in den Kirchgemeinden. - Nimmt Vorschläge/Meinungen des Beirats entgegen und entscheidet das weitere Vorgehen - Überprüfen die Meilensteine und trifft allfällige Massnahmen - Beauftragt eine Projektleitung <p>** gemäss Absichtserklärung: Das Steuerungsgremium beschliesst die Anträge an die betroffenen Kirchenpflegen der Kooperationsgemeinden mit einfachem Mehr. Die Kirchenpflegen der Kooperationsgemeinden</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Das Steuerungsgremium bestimmt 1 Mitglied zur Gewährleistung der Kommunikation nach aussen, u.a. BKP, LK, Presse 	<p>haben die Möglichkeit, Anträge des Steuerungsgremiums anzunehmen oder begründet abzulehnen, bzw. zur Überarbeitung an den Beirat zurückzuweisen. Änderungen sind nicht möglich. Eine Zurückweisung durch mindestens eine betroffene Kooperationsgemeinde hat eine Neuverhandlung/Überarbeitung im Steuerungsgremium zur Folge.</p>
<p>Projektleitung</p> <p>Die Projektleiterin ist für eine effiziente und effektive Abwicklung des Projektes sowie für die Ergebnisqualität zuständig. Zu ihrem Aufgabenbereich gehören die Führung des Beirats, die Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit und Arbeitsergebnisse in den Arbeitsgruppen sowie alle steuernden, planerischen und kontrollierenden Massnahmen, die in einem Projekt anfallen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Projektleitung nimmt mit beratender Stimme Einsitz in die monatlichen Sitzungen des Steuerungsgremiums, informiert über die Arbeit im Beirat und in den Arbeitsgruppen und nimmt Aufträge für diese Gremien entgegen. - Leitet den Beirat ergebnisorientiert. - Berät und unterstützt die Arbeitsgruppen bei der Realisierung des Auftrages unter Berücksichtigung der Projektziele. u.a. bei deren Konstituierung, Hinweise zur Arbeitstechnik und Verfügungsstellung von Arbeitsinstrumente. - Stellt die Information zwischen Steuerungsgremium und Beirat, sicher. - Verfasst den ca. ½ jährlichen Projektstandbericht zuhanden des Steuerungsgremiums (gemäss def. Meilensteine) - Stellt die Projektdokumentationen zusammen, welche von Fach- / Arbeitsgruppen sowie Beirat erarbeitet werden. <p>Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellt die Kommunikation zwischen Beirat, den Arbeitsgruppen und dem Steuerungsgremium sicher. 	<ul style="list-style-type: none"> - Beizug von zusätzlichen Fachpersonen zur punktuellen Themenbearbeitung in den Arbeitsgruppen. - Terminierungsplanung von Beirat und Arbeitsgruppen in Absprache mit deren Mitgliedern. - Antrag für ausserordentliche Sitzung des Steuerungsgremiums in besonderen Situationen. - Die Vernehmlassungen zu Ergebnissen der Arbeitsgruppen sowie Anregungen, Meinungen, Wünsche des Beirats werden an das Steuerungsgremium weitergeleitet. (Sitzungsprotokolle, Info-Auftrag durch PL)
<p>Beirat</p> <p>Die Mitglieder des Beirats vertreten ihrer Fach-/ Berufsgruppe und deren Interessen. Sie bringen sowie holen Informationen in ihren Berufs/Fachgruppen. Der Beirat hat eine beratende/unterstützende Funktion gegenüber dem</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Vernehmlasst die vom Steuerungsgremium getroffene Auswahl der zu bearbeitenden Teilprojekte inkl. Auftragsbeschreibungen für die Arbeitsgruppen, - Setzt die Arbeitsgruppen zusammen - Einzelne Mitglieder des Beirats führen Arbeitsgruppen/Teilprojekte gemäss ihrem Fachbereich. 	<ul style="list-style-type: none"> - Information des Gremiums Beirat an die Arbeitsgruppen werden von der Projektleiterin weitergeleitet. - Die einzelnen Mitglieder des Beirats sind Scharnier zu ihrer Fachgruppe und sind

<p>Steuerungsgremium. Einzelne Mitglieder des Beirates haben eine führende Funktion in Arbeitsgruppen. Alle Kirchgemeinden sind darin vertreten.</p> <p>Die Projektleiterin leitet die Sitzungen des Beirats.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Vernehm lasst Ergebnisse der Arbeitsgruppen aus fachlicher Perspektive. - Bringt Ideen/Wünsche ein und meldet Probleme zuhanden des Steuerungsgremiums. - Führen über jede ihrer Sitzungen Protokoll. <p>Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellen die Kommunikation innerhalb ihrer Fachgruppe sicher. - Berichten in ihrer Kirchenpflege in Absprache mit der KP Präsidentin/dem KP Präsidenten zur Arbeit in der Arbeitsgruppe - Beirat informiert die Projektleiterin 	<p>verpflichtet Informationen entgegenzunehmen resp. weiterzuleiten.</p>
<p>Arbeitsgruppen</p> <p>Die Mitglieder sind delegierte ihrer Fach-/Berufsgruppe zur Bearbeitung des spezifischen Themas. Alle Kirchgemeinden arbeiten in Arbeitsgruppen mit.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeiten gemeinsam einen Vorschlag für das Teilprojekt gemäss Auftrag. - Organisieren ihre Arbeitsfähigkeit - Nehmen persönlich an den Sitzungen teil. <p>Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellen die Kommunikation innerhalb ihrer Fachgruppe sicher. 	<ul style="list-style-type: none"> - Falls notwendig einholen von Fachwissen bei Fach-/Berufsangehörigen.

Stand 27.5.15 / fha, hat